



Republik
Österreich
Patentamt

(11) Nummer: **AT 001 823 U2**

(12) **GEBRAUCHSMUSTERSCHRIFT**

(21) Anmeldenummer: 462/97

(51) Int.Cl.⁶ : **B60N 2/44**

(22) Anmeldetag: 24. 7.1997

(42) Beginn der Schutzdauer: 15.11.1997

(45) Ausgabetag: 29.12.1997

(73) Gebrauchsmusterinhaber:

J. SCHALLERT & SÖHNE
A-6710 NENZING, VORARLBERG (AT).
LOACKER ANNA-MARIA
A-6833 WEILER, VORARLBERG (AT).

(72) Erfinder:

LOACKER ANNA-MARIA
WEILER, VORARLBERG (AT).

(54) **ÖKOLOGISCHES AUTOSITZKISSEN**

(57) Das ökologische Autositzkissen dient als Auflage auf Autositze und besteht aus zusammenhängendem Sitz- und Rückenpolster.

Die verwendeten textilen Stoffe sind aus reinen bzw. überwiegend Naturfasern hergestellt und die Füllung besteht aus reiner Schafwolle.

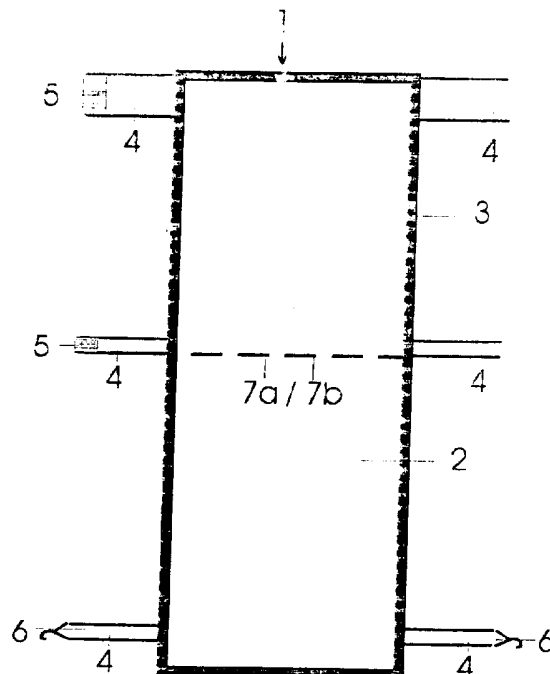
Die Befestigung auf dem Sitz erfolgt mittels elastischen Spannbändern, die entweder durchgehend sind oder geteilt und mit Klettverschluß oder Haken versehen sind.

Das ökologische Autositzkissen ist entweder zwischen Sitz- und Rückenpolster mit einer Steppnaht abgeteilt und die Füllung fix eingenäht oder mit einem Reißverschluß versehen, sodaß die Füllung samt Inlett herausgenommen werden kann.

Der Zweck dieses Kissens besteht darin, daß es wärmereregulierend, schweißsaugend und atmungsaktiv wirkt.

Es ist hautfreundlich, paßt sich der Körperform an, stützt die Wirbelsäule und dämpft Stöße.

Das Autositzkissen kann gewaschen werden.



AT 001 823 U2

Die Erfindung betrifft ein ökologisches Autositzkissen als Auflage auf Autositze.

Die am Markt befindlichen Auflagen bestehen überwiegend aus synthetischen Materialien, womit diverse Nachteile verbunden sind, wie z. Bsp. verstärktes Schwitzen (und damit verbundenen Folgeerkrankungen) und Allergien. Die Sitzauflagen aus Holz ("Kugelmatten") sind hart und im Winter kalt.

Das ökologische Autositzkissen will diese Nachteile beseitigen durch folgende Eigenschaften:

Das Autositzkissen besteht aus zusammenhängendem Sitz- und Rückenpolster und ist aus textilen Stoffen gefertigt, die aus reinen bzw. überwiegend Naturfasern bestehen. Die Füllung besteht aus reiner Schafwolle.

Das Autositzkissen wird auf dem Sitz befestigt mit elastischen Spannbändern, die entweder durchgehend sind oder geteilt und mit Klettverschlüssen oder Haken versehen sind.

Das Autositzkissen ist entweder zwischen Sitz- und Rückenpolster mit einer Steppnaht abgenäht und die Füllung fix eingenäht oder mit einem Reißverschluß versehen, sodaß die Füllung samt Inlett herausgenommen werden kann.

Durch die oben genannten Merkmale wird erreicht, daß das ökologische Autositzkissen durch die verwendeten Materialien und die entsprechende Form wärmeregulierend, schweißsaugend und atmungsaktiv wirkt.

Es ist hautfreundlich, paßt sich der Körperform an, das ökologische Autositzkissen stützt die Wirbelsäule und dämpft Stöße.

Es ist hygienisch, da das Produkt gewaschen werden kann.
Es zeichnet sich durch einfachste Anbringung aus.

An Hand der Zeichnung wird die Erfindung näher erläutert:

Fig. 1 zeigt eine Draufsicht auf das Autositzkissen in aufgeklappter Form.

Gemäß Fig. 1 besteht das ökologische Autositzkissen (1) aus einem Sitzpolster (2) und einem Rückenpolster (3). Das Autositzkissen ist entweder zwischen Sitz- und Rückenpolster mit einer Steppnaht (7a) abgenäht oder mit einem Reißverschluß (7b) versehen.

Die Befestigung auf dem Sitz erfolgt durch elastische Spannbänder (4), die entweder durchgehend sind oder geteilt und mit Klettverschluß (5) oder Haken (6) versehen sind.

ANSPRUCH:

Autositzkissen (1) als Auflage auf Autositze, dadurch gekennzeichnet, daß das Autositzkissen aus zusammenhängendem Sitz- (2) und Rückenpolster (3) besteht, daß der verwendete textile Stoff aus reinen bzw. überwiegend Naturfasern und die Füllung aus 100 % Schafwolle besteht, daß die Befestigung auf dem Sitz mittels elastischen Spannbändern (4) erfolgt, die entweder durchgehend sind oder geteilt und mit Klettverschlüssen (5) oder Haken (6) versehen sind, und daß das Kissen zwischen Sitz- und Rückenpolster mit einer Steppnaht (7a) abgenäht und die Füllung fix eingenäht ist oder mit einem Reißverschluß (7b) versehen ist, sodaß die Füllung samt Inlett herausgenommen werden kann.

Fig. 1

